

- Quelle: <http://www.op-online.de/nachrichten/neu-isenburg/zeichen-jubilaeums-695215.html>

## Im Zeichen des Jubiläums

Neu-Isenburg - Bei der jüngsten Mitgliederversammlung des Vereins für Geschichte, Heimatpflege und Kultur (GHK) standen neben den verschiedenen Berichten und der Feststellung des Haushaltsplans für das laufende Jahr Wahlen auf der Tagesordnung.  
*Von Enrico Sauda*



© Sauda

Der wiedergewählte Vorstand (von links) mit Schriftführer Thomas Leber, Beisitzer Heinz Schickedanz, Beisitzer Wolfgang Kuhn, Beisitzerin Christel Reinhardt, dem Vorsitzenden Herbert Hunkel, Beisitzerin Margret Eiring, dem stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Ferdinand Stegbauer, der stellvertretenden Vorsitzenden Angel Föll sowie Beisitzer Peter Ploch.

Die Mitglieder bestätigten das komplette Gremium im Amt. In seiner Rede ließ Vorsitzender Herbert Hunkel das vergangene Jahr Revue passieren. Nur acht Mal habe sich der Vorstand 2009 getroffen, das unterstreiche die Effektivität der Arbeit. „Wir verwenden unsere Zeit nicht für Diskussionen, sondern nutzen sie für die Vorbereitung und Planung von Projekten und Veranstaltungen“, so Hunkel. Dass sich das lohnt, spiegelt die Mitgliederzahl wider, denn die erhöhte sich im vergangenen Jahr von 448 auf 479. „Auch im Jahr 2009 war der Vorstand wieder in anderem Gremien und Projekten vertreten - Unter anderem im Vorstand der Stiftung Sport und Kultur der Volksbank Dreieich, bei der Woche der Toleranz und Mitmenschlichkeit oder beim Vorbereitungstreffen zum Weltkindertag.“

In seinem Bericht ging Hunkel auf die wachsende Bedeutung des Internets für den Verein ein. So habe die Besucherzahl auf der GHK-Homepage um mehr als 15 500 gegenüber 2008 zugenommen. „In die Pflege unserer Seite investieren wir viel Arbeit, denn sie soll stets auf dem neuesten Stand sein.“ Dem virtuellen Auftritt steht der reelle gegenüber.

### **Rede von Astronaut Thomas Reiter**

So organisierte der GHK im vergangenen Jahr 46 Veranstaltungen, zu denen mehr als 2 750 Besucher kamen. Auch die Studienfahrten seien fast immer ausgebucht und bei Museumsbesuchen nutzte der Verein stets das gebuchte Kontingent aus. „Zu den Angeboten, die 2009 am besten besucht waren, gehören das Schießhaus-Konzert Ende August und die Weihnachtslesung mit Anny Schlemm Mitte Dezember mit jeweils rund 220 Besuchern“, zählte der Vorsitzende auf.

Zu den Höhepunkten dieses Jahres, das ganz im Zeichen des Jubiläums des vor einem Vierteljahrhundert gegründeten Vereins steht, gehört die Veröffentlichung des Buches „Geschichte der Isenburger Gastwirtschaften“. Am Freitag, 21. Mai, wird es in der Hugenottenhalle der Öffentlichkeit vorgestellt.

Weitere Höhepunkte sind die Rede des Astronauten und Ehrenbürgers der Stadt Thomas Reiter über die Zukunft der Raumfahrt am Dienstag, 4. Mai, sowie der Vortrag von Christine Fürstin von Isenburg am Samstag, 24. Juli, im Schloss Birstein über den Stadtgründer Jean Philippe Graf von Ysenbourg und Büdingen. Des Weiteren steht vom 4. bis 8. September eine Studienfahrt nach St. Petersburg an und am Samstag, 11. Dezember, liest wieder Anny Schlemm.